

Germany-Wiesbaden: IT services: consulting, software development, Internet and support

OJ S 193/2023 06/10/2023

Contract award notice

Services

Legal Basis:

Directive 2014/24/EU

Section I: Contracting authority

I.1. Name and addresses

Official name: Land Hessen, vertreten durch die Hessische Zentrale für Datenverarbeitung

Postal address: Mainzer Straße 29

Town: Wiesbaden

NUTS code: DE7 Hessen

Postal code: 65185

Country: Germany

Contact person: Z6-Vergabestelle

E-mail: vergabestelle@hzd.hessen.de

Telephone: +49 611/340-0

Fax: +49 611/340-1150

Internet address(es):

Main address: <https://vergabe.hessen.de>

I.2. Information about joint procurement

The contract is awarded by a central purchasing body

I.4. Type of the contracting authority

Regional or local authority

I.5. Main activity

General public services

Section II: Object

II.1. Scope of the procurement

II.1.1. Title

Unterstützungsleistungen für Administration MS SQL - Rahmenvereinbarung

Reference number: VG-3000-2023-0081

II.1.2. Main CPV code

72000000 IT services: consulting, software development, Internet and support

II.1.3. Type of contract

Services

II.1.4. Short description

Unterstützungsleistungen für Administration MS SQL - Rahmenvereinbarung

II.1.6.

Information about lots

This contract is divided into lots: no

II.1.7. Total value of the procurement

Value excluding VAT: 5 125 824,00 EUR

II.2. Description

II.2.3. Place of performance

NUTS code: DE7 Hessen

Main site or place of performance: Der Auftragnehmer ist grundsätzlich frei in der Wahl seines Leistungsortes. Sofern eine Besprechung oder eine Leistung die Präsenz vor Ort erforderlich macht, findet die Besprechung bzw. Leistungserbringung an den derzeitigen und zukünftigen Standorten der HZD in Wiesbaden, Mainz und Hünfeld sowie dem Sitz der Föderalen IT-Kooperation (FITKO) in Frankfurt/Main statt.

II.2.4. Description of the procurement

Die Hessische Landesregierung hat das Thema E-Government zu einem Schwerpunkt erklärt. Gemäß dem Masterplan für E-Government sollen diese Arbeiten auch in den kommenden Jahren mit entsprechender Intensität fortgesetzt werden. Hierbei hat sich in der Vergangenheit zu verschiedenen Aufgabengebieten immer wieder, abhängig vom jeweiligen Einzelfall, Beratungs-, Unterstützungs- und Entwicklungsbedarf im Betrieb, in einzelnen Vorhaben und in komplexen Projekten ergeben. Im HZD-übergreifenden Aufgabengebiet "Microsoft SQL - Services" besteht Bedarf nach Unterstützungsleistungen im Bereich der Administration von MS SQL. Es wird ein Bedarf in Höhe von 36 Personenjahren (PJ) über die gesamte Vertragslaufzeit von 48 Monaten erwartet (unverbindliche Schätzmenge). Unter Leistungen des "Administrator - MS SQL" wird im Folgenden, als wesentlich, im Rahmen von grundsätzlich eigenständigen Ausarbeitungen bzw. Umsetzungen, die Installation, Standardkonfiguration, Überwachung und programmiertechnische Unterstützung und Verwaltung aufgesetzter Systeme, entsprechend den Endkunden-Anforderungen, im Rahmen der Landes- und Hausvorgaben, verstanden. Aufgaben sind u.a. die Administration von MS SQL Server-Plattformen im Hinblick auf Vertraulichkeit, Integrität, Verfügbarkeit, Performance, Authentizität, Fehlertoleranz / Resilienz, Wirtschaftlichkeit, Transparenz und Revisionssicherheit, die Durchführung von Datenbank-Migrationen, die Einführung neuer Datenbank-Technologien/-Versionen (Dokumentation / Planung / Testing / Umsetzung), die Härtung und Absicherung von Produktionsumgebungen, die Durchführung von System- und Performance-Prüfungen/Analysen, die Programmierung von Transact-SQL Prozeduren. Im Rahmen der Erfüllung/Umsetzung oben genannter Aufgaben kann es vorkommen, dass mit englischsprachigen Handbüchern/Unterlagen gearbeitet werden muss. Die entsprechende Fähigkeit hierzu wird zur Leistungserbringung vorausgesetzt. Der "Administrator - MS SQL" muss zur Leistungserfüllung über die nachfolgend aufgeführten Mindestkompetenzen verfügen:

Ausbildung/Fortbildung:

- Abgeschlossene Berufsausbildung als Fachinformatiker oder
- einen in Deutschland anerkannten Abschluss in einem IT-Ausbildungsberuf (bspw. Informationselektroniker) oder
- Fachhochschul- oder Hochschulabschluss in einer IT-nahen Fachrichtung (bspw. Informatik, Wirtschaftsinformatik)

Berufserfahrung: Die zur Dienstleistungserbringung eingesetzte Person muss neben einer Berufserfahrung von mindestens drei Jahren tiefgehende Kenntnisse in folgenden Gebieten einer Enterprise-Umgebung besitzen:

- Erfahrung im Einsatz von ITIL-Tools und im Rahmen von ITIL-Prozessen.
- Erfahrung beim Erstellen und Steuern von Dokumenten entsprechend der ISO9001 sowie deren Revision.
- Bereitstellen, Administrieren und Konfigurieren von DBMS (Datenbank Management System) auf Basis MS SQL Server (physikalisch/virtuell).
-

Durchführen von Datenbank-Migrationen. • Performanceanpassungen von DBMS auf Basis MS SQL Server (physikalisch/virtuell). • Einführung neuer Datenbank-Versionen/-Technologien (Dokumentation / Planung / Testing / Umsetzung). • Erstellen von Transact-SQL Prozeduren.

II.2.5. Award criteria

Price

II.2.11. Information about options

Options: no

II.2.13. Information about European Union funds

The procurement is related to a project and/or programme financed by European Union funds:
no

II.2.14. Additional information

Hinweis zu den Abschnitten II.1.5) und II.2.6) dieser EU-Bekanntmachung: Der Auftraggeber schätzt den Auftragswert (netto) gemäß den Regeln des § 3 VgV auf EUR 6.336.000,00. Der geschätzte Auftragswert stellt zugleich den Höchstwert der Leistungen dar, die aus dieser Rahmenvereinbarung abgerufen werden können.

Section IV: Procedure

IV.1. Description

IV.1.1. Type of procedure

Open procedure

IV.1.3. Information about a framework agreement or a dynamic purchasing system

The procurement involves the establishment of a framework agreement

IV.1.8. Information about the Government Procurement Agreement (GPA)

The procurement is covered by the Government Procurement Agreement: yes

IV.2. Administrative information

IV.2.1. Previous publication concerning this procedure

Notice number in the OJ S: [2023/S 144-460439](#)

IV.2.8. Information about termination of dynamic purchasing system

IV.2.9. Information about termination of call for competition in the form of a prior information notice

Section V: Award of contract

Contract No: 1

Title:

Unterstützungsleistungen für Administration MS SQL - Rahmenvereinbarung

A contract/lot is awarded: yes

V.2. Award of contract

V.2.1. Date of conclusion of the contract

02/10/2023

V.2.2. Information about tenders

Number of tenders received: 6

Number of tenders received from SMEs: 3

Number of tenders received from tenderers from other EU Member States: 0

Number of tenders received from tenderers from non-EU Member States: 0

Number of tenders received by electronic means: 6

The contract has been awarded to a group of economic operators: no

V.2.3. Name and address of the contractor

Official name: NorCom Information Technology AG

Postal address: Gabelsbergerstraße 4

Town: München

NUTS code: DE212 München, Kreisfreie Stadt

Postal code: 80333

Country: Germany

E-mail: andreas.templin@norcom.de

Telephone: +49 1728959763

The contractor is an SME: yes

V.2.4. Information on value of the contract/lot

Initial estimated total value of the contract/lot: 6 336 000,00 EUR

Total value of the contract/lot: 5 125 824,00 EUR

V.2.5. Information about subcontracting**Section VI: Complementary information**

VI.3. Additional information**VI.4. Procedures for review****VI.4.1. Review body**

Official name: Vergabekammer des Landes Hessen beim Regierungspräsidium Darmstadt

Postal address: Wilhelminenstraße 1 - 3

Town: Darmstadt

Postal code: 64283

Country: Germany

E-mail: vergabekammer@rpda.hessen.de

Telephone: +49 6151/126603

Fax: +49 611327-648534

Internet address: <https://rp-darmstadt.hessen.de/>

VI.4.3. Review procedure

Precise information on deadline(s) for review procedures:

§ 160 Einleitung, Antrag

(1) Die Vergabekammer leitet ein Nachprüfungsverfahren nur auf Antrag ein.

(2) Antragsbefugt ist jedes Unternehmen, das ein Interesse an dem öffentlichen Auftrag oder der Konzession hat und eine Verletzung in seinen Rechten nach § 97 Absatz 6 durch Nichtbeachtung von Vergabevorschriften geltend macht. Dabei ist darzulegen, dass dem

Unternehmen durch die behauptete Verletzung der Vergabevorschriften ein Schaden entstanden ist oder zu entstehen droht.

(3) Der Antrag ist unzulässig, soweit

1. der Antragsteller den geltend gemachten Verstoß gegen Vergabevorschriften vor Einreichen des Nachprüfungsantrags erkannt und gegenüber dem Auftraggeber nicht innerhalb einer Frist von zehn Kalendertagen gerügt hat; der Ablauf der Frist nach § 134 Absatz 2 bleibt unberührt,
2. Verstöße gegen Vergabevorschriften, die aufgrund der Bekanntmachung erkennbar sind, nicht spätestens bis zum Ablauf der in der Bekanntmachung benannten Frist zur Bewerbung oder zur Angebotsabgabe gegenüber dem Auftraggeber gerügt werden,
3. Verstöße gegen Vergabevorschriften, die erst in den Vergabeunterlagen erkennbar sind, nicht spätestens bis zum Ablauf der Frist zur Bewerbung oder zur Angebotsabgabe gegenüber dem Auftraggeber gerügt werden,
4. mehr als 15 Kalendertage nach Eingang der Mitteilung des Auftraggebers, einer Rüge nicht abhelfen zu wollen, vergangen sind.

Satz 1 gilt nicht bei einem Antrag auf Feststellung der Unwirksamkeit des Vertrags nach § 135 Absatz 1 Nummer 2. § 134 Absatz 1 Satz 2 bleibt unberührt.

VI.5. Date of dispatch of this notice

02/10/2023